

Antrag

der FDP-Fraktion

Missbilligung der Ernennung von Dr. Andrej Holm als Staatssekretär für Wohnen

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Das Abgeordnetenhaus missbilligt ausdrücklich die Ernennung von Dr. Andrej Holm als Staatssekretär für Wohnen.

Begründung:

Die Ernennung von Dr. Andrej Holm als Staatssekretär beruhte auf den Annahmen, sein Lebenslauf, wie er ihn gegenüber seinem vorherigen Arbeitgeber, der Humboldt-Universität zu Berlin, vorgelegt hatte, sei korrekt und er kein hauptamtlicher Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit gewesen sei. Jedoch stellte sich nunmehr heraus, dass Holm tatsächlich hauptamtlicher Mitarbeiter der Stasi war.

Unabhängig davon, dass es für die FDP-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus nicht tragbar ist, einen ehemaligen hauptamtlichen Mitarbeiter des MfS als Staatssekretär zu dulden, hat sich Dr. Holm durch seine Täuschung über wesentliche Teile der eigenen Biografie selbst als Inhaber eines politischen Amtes disqualifiziert.

Daher ist es am Abgeordnetenhaus, dem Senat für dessen Ernennung die Missbilligung auszusprechen.

Berlin, den 03. Januar 2017

Czaja

und die übrigen Mitglieder der FDP-Fraktion